

auch der Fall wäre.

Mit diesen Anregungen steht einem schönen Weihnachtsfest für die Fellnasen nichts mehr im Weg!

Shoppen für den guten Zweck?

Ihr braucht dringend noch ein paar Weihnachtsgeschenke und wollt euch nicht durch die vollen Geschäfte in der Innenstadt quälen?

Na dann kauft doch einfach online - und unterstützt dabei auch den Kaninchenschutz e.V.!

Wie geht das?

Einfach bei Gooding den [Kaninchenschutz e.V.](#) als zu unterstützenden Verein auswählen und in diversen Shops wie beispielsweise Amazon, Ebay oder Zooplus einkaufen. Eine Prämie geht dann direkt an den Verein.

Wir freuen uns über die Unterstützung und wünschen viel Spaß beim Shoppen.

The logo for 'gooding' is displayed in a blue, lowercase, sans-serif font. The letter 'g' at the end of the word has a small, stylized rabbit head icon integrated into its design.

Ein großer Dank vom Verein an unsere Weihnachtswichtel!

Der Kaninchenschutz e.V. möchte sich bei allen aktiven und passiven Mitgliedern und Unterstützern bedanken, die in der Vorweihnachtszeit gebacken, gebastelt und gewerkelt und den Erlös aus dem Verkauf der mit Liebe selbstgemachten Dinge an unseren Verein gespendet haben.

An dieser Stelle möchten wir hier besonders Claudia S. und ihre Helferlein benennen, die in den letzten Monaten fleißig an 30 hochwertigen Adventskalendern gewerkelt haben. Die Adventskalender wurden über den Kaninchenladen verkauft und der Erlös zu 100 Prozent gespendet. Claudia S. hat dabei den Kaninchenschutz e.V. großzügig bedacht und 37 Patenschaften für unsere Schützlinge im Wert von 1332 Euro gespendet. Ganz lieben Dank an Euch Alle!



Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2016
wünscht der Kaninchenschutz e.V.

"Über den Tellerrand geschaut" - Nestwerk Münsterland e.V.

Dieses Mal hat uns unsere Kolumne ins Münsterland zum Verein Nestwerk Münsterland e.V. geführt - ein ganz junger Verein mit einem sehr interessanten Konzept. Das Interview führte Sabine Hagemalsch mit Dirk Heidotting, einem der Vereinsgründer.

Kaninchenschutz e.V.: *"Nestwerk Münsterland" ist ein noch sehr junger Tierschutzverein, der sich vier sehr ungewöhnliche Schwerpunkte gesetzt hat. Wie seid Ihr darauf gekommen?*

Die ursprüngliche Idee war die Tierhilfe auf Gegenseitigkeit (TAG) im Raum Münster und Münsterland wieder zu beleben, da viele Tierheime und Organisationen keine Möglichkeit haben, Tiere von Tierhaltern im Urlaubs- oder Krankheitsfall unterzubringen. Daher gibt es insbesondere in

der Urlaubszeit häufig Probleme eine liebevolle und artgerechte Betreuung für sein Haustier zu finden. Hier will das Nestwerk helfen, zeitnah eine gute Pflegestelle zu finden, in dem sich die Mitglieder des Vereines gegenseitig unterstützen. Im Laufe der Vereinsgründung wurde uns klar, dass es noch weitere Felder gibt, die in unserer Umgebung nicht gut abgedeckt sind. Daher haben wir die Tätigkeitsfelder Schulung und Förderung artgerechter Tierhaltung, Hilfe bei Tierschutznotfällen und Unterstützung von lokalen Tierschutzprojekten zu unseren Zielen hinzugefügt.

Kaninchenschutz e.V.: *Was tut Ihr, um Eure Ziele in die Tat umzusetzen? Wo habt Ihr nach der Vereinsgründung Ansatzpunkte gefunden?*

Die Vereinsziele werden durch folgende Vorgehensweise in die Tat umgesetzt.

I. Aufklärung und Förderung artgerechter Tierhaltung von Heimtieren

Das Nestwerk unterstützt Tierhalter bei Fragen und Problemen der Tierhaltung durch Veröffentlichung von Fachartikeln auf unserer Homepage, Durchführung von Schulungen sowie persönliche Beratung und fördert auf diese Weise die artgerechte Haltung von Heimtieren. Hierzu haben wir Teams gebildet, die Ansprechpartner für die verschiedenen Tiergruppen sind. Diese beraten Tierhalter und solche, die es werden wollen, telefonisch oder direkt „vor Ort“. Die Schulungen werden entweder vom Nestwerk selbst oder durch externe Referenten angeboten. Angedachte Schulungsthemen für das Jahr 2016 sind z. B. „Homöopathische Heimtierapotheke“, „Wiesenfütterung von Kaninchen“, „Tipps zum Gehegebau“; „Allgemeine Informationen zum Tierschutzrecht“.

II. Hilfe bei Tierschutznotfällen

Das Nestwerk vermittelt Kontakte zu Tierschutzorganisationen, Auffangstationen und Spezialisten in Tierschutznotfällen. Hierzu wird ein großer Tierschutzverteiler angelegt und regelmäßig gepflegt. Ferner arbeitet das Nestwerk mit einem Tierschutzbeauftragten zusammen, um in Tierschutznotfällen auch selbst aktiv unterstützen zu können.

III. Verbesserung der Pflegesituation von Tieren in Münster und Umgebung in Form der Tierhilfe auf Gegenseitigkeit (TAG)

Bei der Tierhilfe auf Gegenseitigkeit (TAG) unterstützen sich die Mitglieder des Nestwerkes gegenseitig bei der Tierpflege z. B. im Krankheits- oder Urlaubsfall. Zu diesem Zweck wird ein Mitgliederportal erstellt, durch das sich die Mitglieder gegenseitig kontaktieren und vernetzen können. Die TAG deckt nur die o. g. Sondersituationen ab, nicht aber die Pflege im Alltag. Die Qualität der Pflegestelle wird durch Vorkontrollen der Mitglieder sichergestellt.

IV. Unterstützung von lokalen Tierschutzprojekten

Das Nestwerk arbeitet mit anderen Tierschutzvereinen und Organisationen in der Region zusammen und unterstützt bzw. initiiert lokale Tierschutzprojekte. Hierzu werden wir alle Organisationen, Tierheime, Auffangstationen und auch Privatpersonen in der Region besuchen, die mit uns zusammenarbeiten wollen, um zu sehen, wo wir am Besten helfen können. Diesen Organisationen bieten wir auf unserer Homepage ein Forum und bewerben diese auch z. B. auf Infoständen.

Kaninchenschutz e.V.: *Zu welchen Themen und Fragestellungen können sich Tierhalter vor allem an Euch wenden?*

Tierhalter und solche, die es werden wollen, können sich in allen Fragen der Heimtierhaltung an uns wenden. Wir können dann entweder selbst helfen oder vermitteln an einen Experten aus unserem Pool. Gleiches gilt z. B. bei gefundenen Wildtieren.

Kaninchenschutz e.V.: *Arbeitet Ihr auch überregional, über die münsterländer Grenzen hinaus?*

Tierschutz hört nicht an der Grenze des Münsterlandes auf. Wir werden daher auch mit überregional tätigen Vereinen und Organisationen zusammenarbeiten, um den Tierschutz zu verbessern. Unser Tätigkeitsschwerpunkt liegt aber sicherlich in Münster und Umgebung. Hier

wollen wir vor allem regionale Projekte fördern.

Kaninchenschutz e.V.: *Auf Eurer Homepage schreibt Ihr besonders viel über Rennmäuse. Sind sie Euer "Schwerpunkttier", wenn es um Beratung oder Pflege geht?*

Wir werden auf unserer Homepage grundsätzlich und regelmäßig Artikel zu allen verbreiteten Heimtierarten durch die entsprechenden Tiergruppen veröffentlichen. Der Rennmausartikel ist somit nur ein Anfang. Artikel über weitere Tiergruppen werden demnächst folgen.

Kaninchenschutz e.V.: *Wo trifft man Euch (Infostände, Messen o.ä.)?*

Wir werden regelmäßig mit Infoständen in Münster und Umgebung (z. B. bei Veranstaltungen anderer Tierschutzvereine) präsent sein. Hier werden wir auch Informationsmaterial anderer Kooperationspartner verteilen und diese auch auf diese Weise unterstützen. Einen Überblick über bevorstehende Termine kann man auf unserer Homepage www.nestwerk-ms.de finden.

Kaninchenschutz e.V.: *Vermittelt Ihr auch selber Tiere oder unterstützt Halter bei der Tierversmittlung?*

Das Nestwerk vermittelt grundsätzlich keine Tiere, da es genug andere Vereine und Organisationen gibt, die diese wichtige Funktion wahrnehmen. Wenn uns entsprechende Aufnahme-/Abgabewünsche zugetragen werden, leiten wir diese an unsere Kooperationspartner die sich um Vermittlung kümmern weiter.

Kaninchenschutz e.V.: *Wofür verwendet Ihr Spenden an "Nestwerk Münsterland" vor allem?*

Das Nestwerk ist als gemeinnützig anerkannt und finanziert sich nur durch Mitgliedsbeiträge und Spenden. Da die Verwaltungskosten des Vereins nicht hoch sind, werden ggf. entstehende Überschüsse des Vereins lt. unserer Satzung in lokale Tierschutzprojekte investiert. Diese können durch das Nestwerk selbst, oder durch andere Vereine initiiert werden.

Kaninchenschutz e.V.: *Wenn unsere Heimtiere sprechen könnten - was wäre wohl aus Eurer Sicht der Satz, den sie uns Haltern und Tierfreunden am dringendsten sagen würden wollen?*

„Überlegt Euch gut, ob Ihr Euch über eine lange Zeit wirklich um uns kümmern wollt und könnt und informiert Euch über unsere Bedürfnisse.“

Genau hier möchten wir u. a. ansetzen und Menschen darüber aufklären, dass man Tiere nicht vermenschlichen darf und sich über Bedürfnisse und artgerechte Haltungsanforderungen informieren und dazu lernen muss, um dauerhaft eine gute und ausgeglichene Mensch-Tier-Partnerschaft zu erhalten.

Nestwerk Münster e.V.

